

# Schwerpunkt IP

## INKLUSIVE PÄDAGOGIK mit Fokus Behinderung



*Egal, wie ein Kind beschaffen ist,  
es hat das Recht,  
alles Wichtige über die Welt zu erfahren,  
weil es in dieser Welt lebt.  
(Feuser, 1998, S. 19)*

Inklusive Pädagogik geht von einer Einstellung und Haltung „der Anerkennung und Wertschätzung der Vielfalt menschlichen Lebens und Lernens“ (Ziemen, 2017, S. 80) aus und fokussiert auf eine Pädagogik und Didaktik, die *alle* Kinder in ihrer Persönlichkeit, ihren Begabungen und ihrer Kreativität entsprechend wahrnimmt. Im Sinne des ganzheitlichen Lernens erwerben Studierende Wissen, Kenntnisse und Erfahrungen, um speziell für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf die Voraussetzungen zu schaffen, ihre geistigen, körperlichen und sozialen Potenziale im gemeinsamen Unterricht zu entfalten.

Studierende erwerben Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- ❖ Umgang mit Heterogenität im Unterricht
- ❖ Wissen um Bedarfe und Bedürfnisse von Kindern mit Behinderung
- ❖ Pädagogische Diagnostik und Entwicklung einer Förderkultur
- ❖ Begleitung von Kindern in ihren individuellen Lern- und Entwicklungsprozessen
- ❖ Kind-zentrierte Didaktik und Gestaltung von Lernumgebungen mit Blick auf Inklusion
- ❖ Formen der Kommunikation für Kinder mit Beeinträchtigung
- ❖ Chancenorientierter Umgang mit Diversität auf Klassen- und Schulebene
- ❖ Teamarbeit und Umgang mit Klassenmanagement
- ❖ Kooperation und Beratung in (interdisziplinären) Teams

Als Absolvent\*innen dieses Schwerpunktes

- ❖ finden Sie ein vielfältiges und spannendes Arbeitsfeld vor.
- ❖ bringen Sie Fähigkeiten mit, um Kinder in ihren Lebensbedingungen und mit ihren jeweiligen Lernvoraussetzungen zu unterrichten.
- ❖ verfügen Sie über Spezialwissen, um innovative und kreative Lösungen für herausfordernde Situationen im Umgang mit der Vielfalt von Schüler\*innen zu entwickeln.
- ❖ kennen und nutzen Sie ihre Potenziale für professionelles Handeln.
- ❖ können Sie Kindern mit Beeinträchtigung in ihrer Schulzeit Wege für ein erfülltes und gelingendes Leben aufzeigen und leisten damit einen Beitrag zur Chancengerechtigkeit.

### **Kontakt:**

Maria Kreilinger  
Institut für Bildungswissenschaften und Forschung  
Fachbereich Inklusionspädagogik  
maria.kreilinger@phsalzburg.at